

Stadtzeitung 7.2.04

## Dokumentarfilmfestival „ueber arbeiten“

Das bundesweit in 80 Städten stattfindende Dokumentarfilmfestival „ueber arbeiten“ wird in Augsburg von der lokalen Attac-Gruppe präsentiert. „Ich freue mich sehr, an der Durchführung des Festivals mitwirken zu können - nicht nur wegen der hochinteressanten Filme samt Rahmenprogramm, sondern auch aufgrund der Tatsache, dass wir für das Festival das Stadtkino im Zeughaus Augsburg, einst eines der wichtigsten Kinos Augsburgs, zumindest vom 9. bis 14. Februar aus seinem Domröschenschlaf wecken können, so Gerald Fiebig. Zusammen mit den Kollegen von Attac Augsburg würde sich Fiebig über regen Besuch freuen. Das Programm ist im Internet zu finden unter: [www.attac.de/augsburg](http://www.attac.de/augsburg), Näheres zu den Filmen unter [www.ueber-arbeiten.de](http://www.ueber-arbeiten.de).

### Themen umkreisen

Das Filmfestival „ueber arbeiten“ präsentiert elf Dokumentarfilme, die die Themen Arbeit, Wirtschaft und Globalisierung um-

kreisen. Die Filme stellen Fragen nach der Zukunft und dem Wert von Erwerbsarbeit für unsere Gesellschaft. Sie zeigen globale Verbindungen zwischen den verschiedensten Lebens- und Arbeitswelten und die internationalen Verflechtungen von Großkonzernen. Und sie geben Denkanstöße für mögliche Formen des Zusammenlebens... Attac-Augsburg hat als Stadtkoordinator des Filmfestivals weitere 20 Verbände und Initiativen als lokale Filmpartner gewinnen können. Damit zeigen sich schon praktische Konsequenzen aus dem Filmfestival: die lokale Vernetzung von sozialen Verbänden. Neben den Filmen wurde ein attraktives Programm zusammengestellt - mit vielen Akteuren aus Augsburg. (pm/cw)

